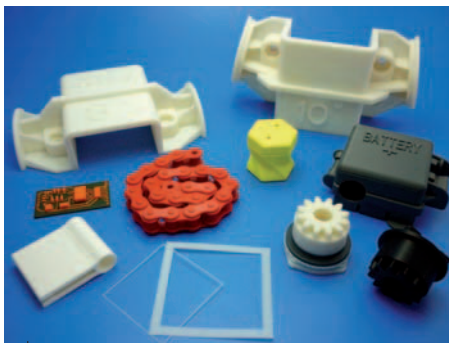


Aus den Betrieben

■ Texmer

3D-Drucker liefert „Ideen zum Anfassen“



Per Knopfdruck zum 3D-Modell

Fulda. Die Texmer GmbH & Co. KG hat in einen 3D-Drucker investiert, der dreidimensionale Bauteile in Kunststoff ausdruckt. „Unseres Wissens nach ist dieses Angebot in der Region noch einmalig“, erläutert Lothar Fleck. Die Produktion von Ersatzteilen für die Textilindustrie setzt die Herstellung von Prototypen voraus. Der Design Color 3D druckt Entwürfe als reales 3D-Modell präzise, stabil und dauerhaft haltbar aus ABS-Kunststoff aus. Das Verfahren ist seit rund einem Jahr auf dem Markt. Die Modelle bis zu einer Größe von 203 mal 203 mal 152 Millimetern werden im sogenannten Schichtbauverfahren gefertigt, bei dem jede Schicht eine Dicke von ein bis zwei Zehntel Millimetern hat.

Interessant ist der Drucker für alle Entwickler, Konstrukteure und Prototypenbauer, die ihren Kunden ein Modell zeigen möchten. Das aufwändige Erstellen einer Form entfällt. Verarbeitet werden können 3D-Dateien aller gängigen Programme. Neben der Produktion von eigenen Prototypen bietet Texmer diese Dienstleistungen auch anderen Firmen an.

www.texmer.de